

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Beratungsleistungen**

### **1. Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Dienstleistungen von Simon Dominique Wäckerlin Mediation, Coaching & Beratung, mit Sitz in Bern, Schweiz (nachfolgend „Anbieter/in“), gegenüber Unternehmen (B2B) und Privatpersonen (B2C).

### **2. Vertragsabschluss**

Ein Vertrag über eine kostenpflichtige Leistung kommt durch ausdrückliche Terminvereinbarung oder Terminbestätigung zustande. Diese kann schriftlich, elektronisch oder mündlich erfolgen. Mit der Vereinbarung eines Termins gilt der Vertrag über die jeweilige Einzelleistung als abgeschlossen.

Ausgenommen sind kostenlose Erstgespräche, Kennenlerngespräche oder Offertengespräche, die der Abklärung einer möglichen Zusammenarbeit dienen und keinen Anspruch auf eine weiterführende Leistung begründen.

Bei fortlaufenden Beratungen, Mediationen oder umfassenderen Aufträgen kann ergänzend oder nachträglich ein schriftlicher Mediations- oder Beratungsvertrag abgeschlossen werden, der die Zusammenarbeit, Rechte und Pflichten der Parteien näher regelt. Ein solcher schriftlicher Vertrag ersetzt oder konkretisiert die zuvor getroffene Vereinbarung.

### **3. Leistungsverständnis**

Die Anbieterin/der Anbieter erbringt Dienstleistungen u.a. in Form von Mediation, Beratung, Coaching, Begleitung, Moderation und Prozessgestaltung.

Es wird kein bestimmter Erfolg geschuldet.

Die Leistungen stellen keine medizinische, psychiatrische oder psychotherapeutische Behandlung dar und ersetzen keine solche.

### **4. Durchführung (Präsenz und Online)**

Die Leistungen können gemäss Absprache vor Ort oder online erbracht werden.

Bei Online-Sitzungen sind die Teilnehmenden für eine stabile Internetverbindung sowie geeignete technische Voraussetzungen selbst verantwortlich. Für technische Störungen ausserhalb des Einflussbereichs der Anbieterin/des Anbieters wird keine Haftung übernommen.

### **5. Eigenverantwortung**

Die Klientinnen und Klienten tragen die Verantwortung für ihre Entscheidungen und Handlungen während und nach der Zusammenarbeit.

### **6. Vertraulichkeit**

Sämtliche im Rahmen der Zusammenarbeit ausgetauschten Informationen werden vertraulich behandelt.

Bei Mediationen gilt Vertraulichkeit gegenüber Dritten, sofern keine anderslautende Vereinbarung getroffen wird.

Gesetzliche Offenlegungspflichten bleiben vorbehalten.

## **7. Honorar und Zahlungsbedingungen**

Es gelten die individuell vereinbarten Stundensätze oder Pauschalen.

Der laut Rechnungen geschuldete Betrag ist innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu bezahlen.

Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

## **8. Terminabsagen und Verschiebungen**

Vereinbarte Termine können durch die Klientinnen/die Klienten bis 48 Stunden vor Beginn kostenfrei abgesagt oder verschoben werden.

Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird das vereinbarte Honorar vollständig verrechnet.

Die Anbieterin/der Anbieter ist berechtigt, Termine aus wichtigen Gründen (z.B. Krankheit, höhere Gewalt oder andere unvorhersehbare Ereignisse) abzusagen oder zu verschieben. In diesem Fall wird ein Ersatztermin angeboten. Bereits bezahlte Honorare für nicht erbrachte Leistungen werden gutgeschrieben oder auf Wunsch zurückerstattet.

Weitergehende Ansprüche sind – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

## **9. Haftung**

Die Haftung wird – soweit gesetzlich zulässig – auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Eine Haftung für indirekte Schäden oder Folgeschäden ist ausgeschlossen.

## **10. Datenschutz**

Personendaten werden gemäss den schweizer Datenschutzgesetz (DSG) vom 25. September 2020 (Stand am 7. Juli 2025) vertraulich behandelt und ausschliesslich zur Durchführung der vereinbarten Leistungen verwendet.

## **11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Es gilt ausschliesslich Schweizer Recht.

Gerichtsstand ist Bern, Schweiz.